



INTERESSENGEMEINSCHAFT INTERNATIONALER WETTBEWERBS FOTOGRAFEN

IIWF Sitz: 1200 Wien, Pasettistraße 63

The Interest Community Of International
Competition - Photographers

IIWF 27 Jahre – Years

IIWF – INFO 7 - 9 / 2020

139. Ausgabe – 21. Jahrgang – Juli - September 2020

IIWF Mitgliedschaft & Ehrungsanträge

Die internationale Interessengemeinschaft für Wettbewerbsfotografen gegründet 1992 in Hannover, seit 2014 mit Sitz in Wien.

IIWF Ehrungsanträge

Die Ehrungsanträge müssen bis zum 31. Mai (eines jeden Jahres) bei Franz Matzner vorliegen. Der Antrag auf IIWF Ehrungstitel ist nach zweijähriger Mitgliedschaft kostenlos!

Für Wettbewerbsveranstalter

Patronatsansuchen blitzschnell und unbürokratisch unter Vorlage der geplanten Teilnahmebedingungen bei persönlicher Betreuung durch

IIWF Präsident Franz Matzner: franz.matzner@iifw.de

Bei Problemen mit der Sicherheit unserer Webseite gibt es den Zugang über:
<https://iifw.de> dann wird nicht mehr „diese Seite ist unsicher“ angezeigt!

Inhalt:

- 2.. Rund um die IIWF
- 3.. Edition Lammerhuber: Festival La Gacilly-Baden Photo 2020
- 4.. Franz Matzner mit der Almrauschfototage mit der Nikon D 600 mit dem Irix 15mm/2,4 Objektiv
- 6.. 6. Generali Steiermark Trophy 2020 - Ergebnis
- 8.. Wettbewerb: 20. IIWF-VÖAV Fotowoche in Krakaudorf Landschaft in der Krakau.
- 9.. Wiener Fotoschule: Robert Lösch - Architektur Kompakt WU Wien
- 9.. Wiener Fotoschule: 3. Mann Fototour – im Wiener Kanalsystem
- 10.. 20. Fotowoche in der Steiermark vom 3. bis 10. Oktober 2020
- 10.. Ausstellung: Fabio Bucciarelli for L'Espresso
- 11.. Wiener Fotoschule: Kernkraftwerk Zwentendorf
- 12.. Edition Lammerhuber: Buch WILD
- 13.. Aus der Schweiz: IIWF-Treffen in Brig & IIWF-Fotowettbewerb 2020
- 13.. Photo+Adventure Fotowettbewerb 2020
- 14.. Erfolgreicher Autor: Ing. Peter Mraz
- 24.. fotoforum
- 25.. Edition Lammerhuber: Verlagsprogramm 2020
- 25.. Fotowettbewerb FORMAT10 -2020
- 26.. Aktuelle Termine
- 27.. Aktuelle Wettbewerbe mit IIWF, VÖAV, FIAP, PSA, DVF - Patronate
- 28.. Impressum

IIWF Info in einer hohen Auflösung (300 dpi, per eMail geht nur eine geringe Auflösung, ca. 90 dpi)
https://www.iifw.de/nachrichten-pdf/IIWF-Info_139_2020-07-01_300dpi.pdf

Liebe IWF Mitgliederinnen & Mitglieder!

Ich freue mich über folgende Beiträge in dieser Ausgabe:

Aus der Schweiz berichtet unsere Vizepräsidentin Elisabeth Aemmer und über die Verlängerung der Anmeldefrist bis Mitte Juli 2020 für das IWF-Treffen in Brig incl. Anmeldetalon.

Einen Beitrag von Franz Matzner von den Almrauschfotografen in Krakaudorf.

Westlicht: Pressefotografien in der World Press Photo Ausstellung 2020

Seminare der Wiener Fotoschule: Zwentendorf, TU Wien, Kanalsystem,

Photo+Adventure Fotowettbewerb 2020, CDA Graz - Format 10 Ausschreibung,

Fotowettbewerb „Landschaft in der Krakau“ anlässlich 20 Jahre Fotowoche in Krakaudorf ergänzen bitte NF Patronat,

Ausstellung Wein Wettbewerb in Fels am Wagram incl. Katalog (siehe iwf.de/Wettbewerbe)

Eine Auswahl der Cewe Award Fotos 2019 sind ab 16. Oktober bis 30. November im Weingut MAGERL, 3481 Fels am Wagram, Wienerstraße 57, jeweils von Montag bis Samstag von 9 - 17 Uhr zu besichtigen!

IWF Ehrungen 2020 werden in Brig verliehen:

A.IWF: Erwin Erich Petritsch, Renate Peck, Peter Mraz

E.IWF: Norbert Hofmüller

M.IWF: Frank Hausdörfer

EM-D.IWF mit Diamant: Andreas Kuen

Folgende IWF Mitglieder erhalten ihre FIAP Urkunden am 26. September 2020 zur DVF Feier in Ludwigshafen:

EFIAP/g, Excellence Gold: Ursula Bruder und Eva-Maria Zernig

EFIAP/d2, Excellence Diamant 2: Lothar Nöth

Ich darf wieder 1 neues IWF Mitglied in unseren Reihen begrüßen: Dr. Rainer Pawel (A)

Viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe,
Vor allem bleiben Sie Gesund,
wünscht mit lieben Grüßen aus Wien,

Ihr und Euer Franz Matzner

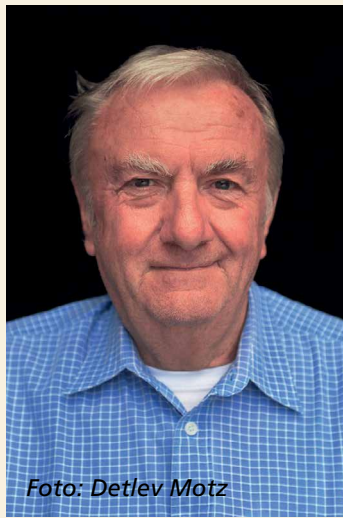


Foto: Detlev Motz

FÜR FOTOGRAFINNEN & FOTOGRAFEN

Für nur Euro 15,- Mitgliedsbeitrag erhalten Sie pro Jahr: 4x Informationen durch die Publikation IWF-INFO

werden Sie Mitglied - jetzt! Information und Anmeldung bei:

franz.matzner@iifw.de

EHRUNGEN DER IWF

Die Ehrungsanträge müssen bis zum 31. Mai (eines jeden Jahres) bei Franz Matzner vorliegen.

Antrag auf IWF Ehrungstitel nach zweijähriger Mitgliedschaft kostenlos!

- A.IWF = Artiste IWF - **Bronze-Nadel** 150 Punkte
- E.IWF = Excellence IWF - **Silber-Nadel** 300 Punkte
- M.IWF = Master IWF - **Gold-Nadel** 1.500 Punkte
- EM.IWF = Excellence-Master IWF - **Gold-Nadel mit Kranz** 3.000 Punkte
- EM-D.IWF = Excellence-Master IWF - **Gold-Nadel mit Diamant** 6.000 Punkte
- EM-GK.IWF = Excellence-Master IWF - „**Goldene Kamera**“ 9.000 Punkte
- EM-GK-D.IWF = Excellence-Master IWF - „**Goldene Kamera mit Diamant**“ 13.000 Punkte

Neu: 4 Punkte = für eine Papierbild-Annahme ab 1.1.2014 (3. Pkt. bis 31.12.2013)

IWF Mitgliedschaft & Ehrungsanträge

Die internationale Interessensgemeinschaft für Wettbewerbsfotografen gegründet 1992 in Hannover, seit 2014 mit Sitz in Wien.

IWF Ehrungsanträge

Die Ehrungsanträge müssen bis zum 31. Mai (eines jeden Jahres) bei Franz Matzner vorliegen. Der Antrag auf IWF Ehrungstitel ist nach zweijähriger Mitgliedschaft kostenlos!



Festival La Gacilly-Baden Photo 2020

mit großer Freude dürfen wir verkünden: Unser Festival wird stattfinden, und zwar vom 14. Juli, dem französischen Nationalfeiertag, bis 26. Oktober 2020, dem österreichischen Nationalfeiertag.

Europas größtes Open-Air-Fotofestival kommt zum dritten Mal nach Baden bei Wien! Es begeistert als Kommunikator von Themen mit stark humanistischer Orientierung die Besucher.

Festival La Gacilly-Baden Photo 2020 IM OSTEN VIEL NEUES 14. Juli bis 26. Oktober 2020

33 Ausstellungen widmen sich verschiedensten Aspekten der Beziehung zwischen den Menschen und ihrer Umwelt. Das Festival erstreckt sich über 7 Kilometer Länge, aufgeteilt in eine Garten-Runde und eine Stadt-Runde, ausgehend vom Besucherzentrum am Brusatiplatz. Eingebettet in den öffentlichen Raum, sind zirka 2.000 Fotografien im Großformat von den weltbesten Fotografinnen und Fotografen zu sehen.



Der Eintritt ist frei.

Niemals Aufgeben! ist die verbindende Aussage, die die faszinierenden Arbeiten der Fotografinnen und Fotografen in zwei Bilderzyklen vereint:

IM OSTEN VIEL NEUES und RENAISSANCE

Renaissance oder Wiedergeburt steht für das Bekenntnis und das Bewusstsein der ausstellenden Fotografen, mit ihren Arbeiten für unseren Planeten Erde ebenso einzutreten wie Festivalgründer Jacques Rocher mit seinem gigantischen 100-Millionen-Bäume-Aufforstungsprojekt „Plant for the Planet“. Wiedergeburt bedeutet folgerichtig die Erfüllung der Hoffnung auf Veränderung zum Guten. In diesem Sinne steht das Erinnern an den Aufbruch des Ostens als ganz wunderbares Beispiel dafür, wie vor 30 Jahren der Wind der Freiheit Glasnost (Offenheit) und Perestroika (Umgestaltung) freisetzte und damit die Modernisierung des gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Systems der Sowjetunion ermöglichte.

Dies führte schließlich zum Ende des Kalten Krieges und infolge zu einem bemerkenswerten Kreativschub zeitgenössischer Fotografie in Russland und den Nachfolgestaaten der ehemaligen UdSSR, den das Festival unter dem Titel IM OSTEN VIEL NEUES würdigen und feiern will.

Die beiden hochkomplexen Erzählungen werden von 31 Fotografen, einem Fotografenkollektiv der Landesinnung NÖ und 13 Schulen in Niederösterreich visualisiert, verbunden mit einem Plädoyer für Frieden, Toleranz und Miteinander, getragen von humanistischer Gesinnung.

Sergey Prodkudin-Gorsky, Sergey Maximishin, Justyna Mielnikiewicz, Alexander Gronsky, Danila Tkachenko, Alexey Titarenko, Elena Chernyshova, Kasia Strek, Yuri Kozyrev, Gerd Ludwig, Kadir van Lohuizen, Marco Zorzanello, Franck Seguin, Maia Flore, Valerio Vincenzo, Éric Garault, Juan Manuel Castro Prieto, Guillaume Herbaut, Axelle de Russé, Charles Delcourt, Marine Lécuyer, Julien Mauve, Aphonse David, William Albert Allard, Boris Nemeth, Anton Schiestl, Christian Schörg, Lois Lammerhuber, Ute und Werner Mahler, Sibylle Bergemann, Michael Nichols, Arbeiten aus dem Wettbewerb #dubistkunst.



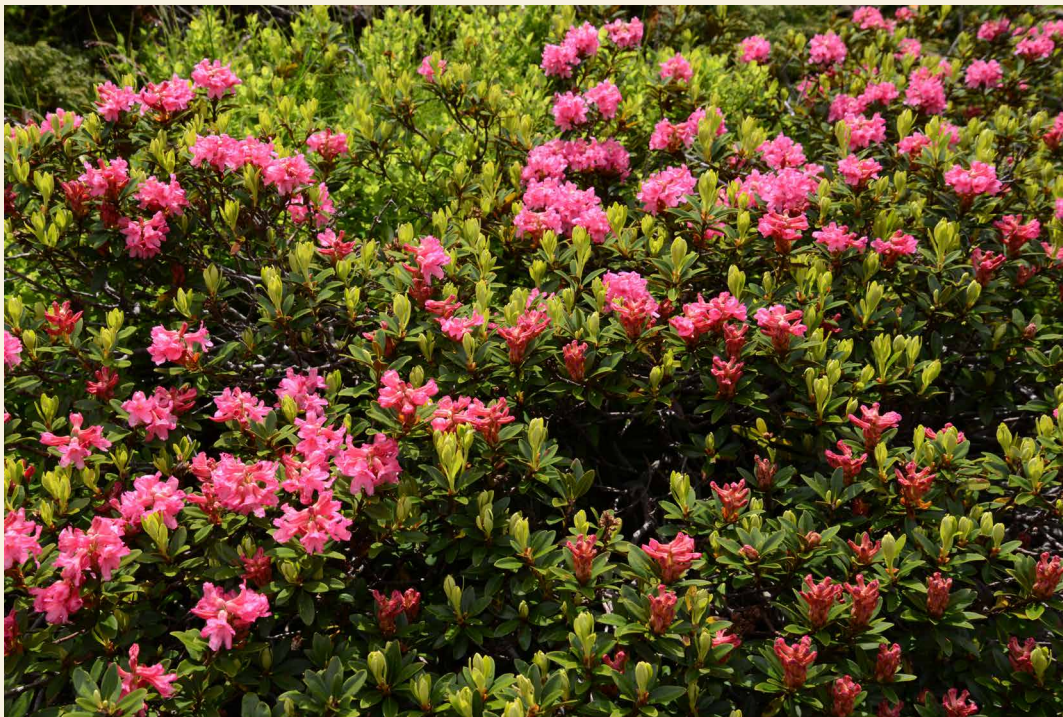
Franz Matzner mit der

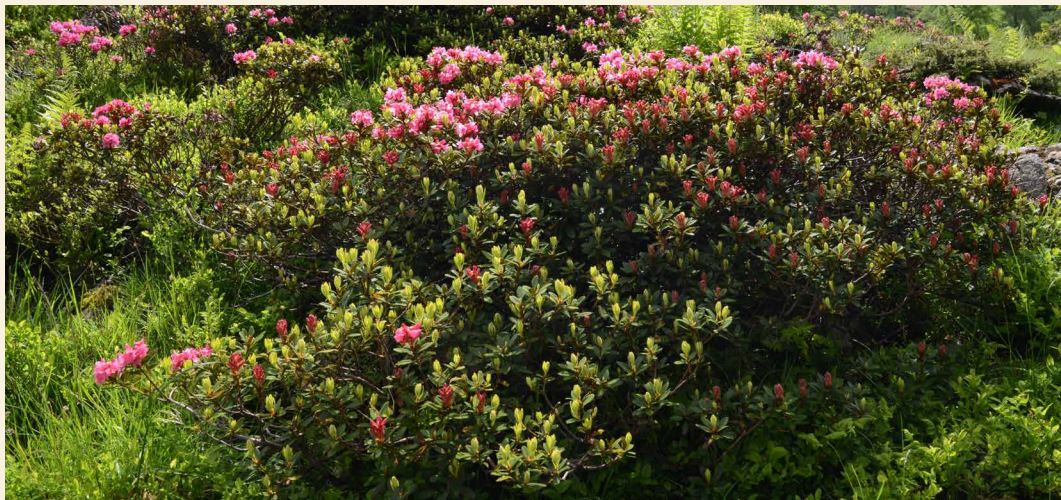
Almrauschfototage mit der Nikon D 600 mit dem Irix 15mm/2,4 Objektiv

Auch 2020 fand die IIWF / VÖAV - Almrausch Fototage wieder beim GUNIWIRT in Krakaudorf vom 25. Juni bis 28. Juni statt. Zur Blütezeit von dem sogenannten Almrausch (Alpenrose). Das Gebiet im Rantental ist eigentlich für Autos geschlossen. Wir durften mit Sondergenehmigung bis zum fotogenen Endpunkt fahren und konnten dort unsere Stative oder „verwacklungsfreien Objektive“ auspacken.

Seminarleiter war Peter ERNSZT, Foto- und Reisejournalist DJV

Die Organisation war wie immer in den bewährten Händen von Franz Matzner





6. Generali Steiermark Trophy 2020 - Ergebnis

Die 6. Auflage dieses Bewerbes war überaus erfreulich, es waren mehr Teilnehmer und damit mehr fotografische Werke als jemals bisher: 174 Teilnehmer, 1.959 Bilder, davon wurden 686 „angenommen“. Ein ganz großes DANKE an alle Teilnehmer. Rund 60 Preise sind nun den Preisträgern zu übergeben, ebenso die 400 Kataloge, derzeit wird an einem Termin für die Siegerehrung gearbeitet.

Die ersten Plätze jeder Sparte:

Farbbild Trophy: Silvia Turek, IWF-Gold Josef Kastner, VÖAV-Gold Ronald Diensthuber

SW-Bild Trophy: Barbara Seiberl-Stark, ÖGPh-Trophy Jose Kastner, VÖAV-Gold Helmut Ploberger

Thema Natur Trophy: Wolfgang Böhnel, Naturfreunde-Trophy Reinhold Divitschek, VÖAV-Gold Johann Schrittwieser

Weitere Einzelheiten findet jeder auf www.fotokluboebb.at/2020_6_GST.html



FB - Platz 1: Silvia Turek - Der Streit



FB - Platz 3: Ronald Diensthuber - Pantomime



FB - Platz 2: Josef Kastner - Schlittenhunderennen



Natur - Platz 2: Reinhold Divitschek - Bussard im Schnee



SW - Platz 1: Barbara Seiberl-Stark - Haifischzähne



Natur - Platz 1: Wolfgang Böhnel - Libellen



Natur - Platz 3: Johann Schrittwieser - Rub al Khali 1



SW - Platz 2: Josef Kastner - Rhythmische Gymnastik



SW - Platz 3: Helmut Ploberger - Patricia

Fotowettbewerb anlässlich der

20. IIWF-VÖAV Fotowoche in Krakaudorf Landschaft in der Krakau

ES.: 30. Dezember 2020

IIWF Patr. 2020/05 Naturfreunde Patr. 2020/04 ÖGPh. Patr. 2020/04

Einsendungen:

„IIWF–Salon– Landschaft in der Krakau als *(Autor- & Bildname).JPG mit der Qualitätsstufe 10, per mail oder per WeTransfer.com an: admin@iifw.de. Es können 4 Digitale Werke „Landschaft in der Krakau“ eingereicht werden. Mit einer Auflösung von 3000 Pixel an der längsten Seite, notwendig für die Ausbelichtung der Siegerbilder. Clubsendungen sind möglich und erwünscht! Bitte auch die e-Mail-Adresse bekanntgeben (Für die Zusendung der Ergebnisse).

Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle bisherigen Teilnehmer der IIWF / VÖAV Fotowochen und der Almrauschfototagen. Mit der Teilnahme erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, das seine angenommenen Fotos in einer Dauerausstellung im Gasthaus Guniwirt gezeigt werden!

Teilnahmegebühr: EUR 10,- an:

IIWF

IBAN: AT97 4300 0100 0000 8375 - BIC: VBOEATWW

Landschaft in der Krakau

Preise:

1. Platz: 3 Tage Aufenthalt für 2 Personen mit HP im Gasthof Guniwirt & IIWF Goldmedaille

2. Platz: 2 Tage Aufenthalt für 2 Personen mit HP im Gasthof Guniwirt & NF Medaille ?

3. Platz: 1 Tage Aufenthalt für 2 Personen mit HP im Gasthof Guniwirt,

Die 15 bestgereihten Teilnehmer (Gesamtwertung aller 4 Werke) erhalten eine Urkunde.

Juroren:

Ernst Spreitzer Gasthof Guniwirt

Herbert Rainer Bundesfotoreferent der Naturfreunde Österreichs, IIWF Art-Direktor, Senator des VÖAV, Hon. Es-ÖGPh, EsVÖAV, EsIIWF

Franz Matzner IIWF Präsident , Ehren-Senator des VÖAV, EsVÖAV, EsFIAP, Hon. Es-ÖGPh, EsIIWF

Mag. Markus Lauböck WU Pressesprecher, TSC

Otto Gugler Hon.Es-ÖGPh, Produktberater Nikon

Ing. Ewald Schmelz VÖAV Präsident, EFIAP, MVÖAV-b, EsVÖAV, ÖGPh

Die Ergebnisse werden bis spätestens 1. März 2021 bekanntgegeben.

Alle Anfragen bezüglich „Landschaft in der Krakau“ an:

IIWF Präsident: Franz Matzner, franz.matzner@iifw.de

Wettbewerbsverantwortlich: IIWF Präsident Franz Matzner
IIWF Art Direktor Herbert Rainer

ROBERT LÖSCH | ARCHITEKTUR KOMPAKT WU WIEN

Dieser neue Kurs der Wiener Fotoschule wird von dem Architekten und Fotografen Robert Lösch geleitet.

Ein Exkurs in eine andere Welt, einer Welt voller wissenschaftlicher Präzision und Perfektion, voller Emotion und Hingabe. Architektur ist enorm, sie ist überwältigend, sie ist pure Leidenschaft. Etwas, das sie mit der Fotografie gemeinsam hat.

Am Vortrag des Praxisteils wird es eine umfassende Einführung in die Theorie der Architekturfotografie geben:

- Perspektive und Raum
- Form und Komposition
- Kamera-Setup, die richtigen Einstellungen für Architekturfotografie
- Fotografieren mit Weitwinkel und Tilt-Shift
- Langzeitbelichtung oder Mehrfachauslösung
- richtig mit HDR umgehen
- Spezialeffekte, die ich mit der Kamera erzielen kann
- die richtige Ausrüstung
- Vorbereitung auf den Ort: die WU Wien
- Am zweiten Tag sind wir gleich in der Früh on Location, um das morgendliche Licht mit seiner ganz eigenen Stimmung einzufangen. Nach einer ausgiebigen und mehrstündigen Erkundung des Campus der WU Wien und einer gemeinsamen Mittagspause, geht es weiter mit einer kurzen Theorieeinheit zu den Themen Bildauswahl und Storytelling sowie einer kurzen Einführung in die RAW-Bearbeitung und Grundretusche in der Architekturfotografie. Abschließend findet eine Feedbackrunde statt, in welcher wir die besten deiner Aufnahmen des Vormittags gemeinsam durchbesprechen.

Kurzeiten:

Tag 1: 17:30 - 20:30 Uhr Seminarraum der Wiener Fotoschule

Tag 2: Fotografieren praktisch und anschließend Bildbesprechung im Seminarraum der Wiener Fotoschule
Wir stellen bei Voranmeldung gerne Canon Kameras und Objektive und diverses Fotozubehör zur Verfügung.

VERANSTALTER
Wiener Fotoschule
Reithofferplatz 16/1
1150 Wien
+43 1 924 75 98
Mobil: +43 699 113 681 38



3. Mann Fototour – im Wiener Kanalsystem

Die Verfolgungsjagd des Orson Welles alias Harry Lime im Film „Der Dritte Mann“ wurde weltberühmt und mit ihr die Wiener

Kanalisation. Heute präsentiert sich die Wiener Kanalisation als modernstes Abwassersystem, das technologische Innovationen mit großer Geschichte verbindet.

Durch die Kooperation mit Wien Kanal ist es der Wienerfotoschule möglich eine eigene Fototour anzubieten. Wir tauchen in die Unterwelt des Wiener Kanalsystems ein und fotografieren 2 ½ Stunden ohne Störung im Schaukanal unter dem Karlsplatz.

Inhalte:

- Fotografieren bei extremen Lichtverhältnissen (Belichtung, ISO)
- Fotografieren mit Live View
- Langzeitbelichtungen
- HDR
- Außergewöhnliche Architektur unter der Erde
- Aufhellen mit Taschenlampen und Aufsteckblitzen
- Vielleicht treffen wir auch Harry Lime bei unserer Erkundung

Mitzubringen:

Kamera, Akku, Stativ, Fernauslöser, Blitzgerät, Taschenlampe und vor allem Weitwinkelobjektive (Olympus und Canon Objektive stehen nach Voranmeldung zur Verfügung).

Der Eintritt zur 3. Mann Tour ist inkludiert

Fotokurs 3. Mann Tour im Wienkanal

VERANSTALTER
Wiener Fotoschule
Reithofferplatz 16/1
1150 Wien
+43 1 924 75 98
Mobil: +43 699 113 681 38

20. Fotowoche in der Steiermark vom 3. bis 10. Oktober 2020

Seminarleiter ist Peter ERNSZT, Foto- und Reisejournalist DJV

Die Organisation ist wie immer in den bewährten Händen von Franz Matzner.

Auch 2020 findet die IIWF / VÖAV - Fotowoche wieder beim GUNIWIRT in Krakaudorf statt.

Am Anreisetag besteht die Möglichkeit beim Guni ab 13 Uhr zu Speisen und um 16 Uhr treffen wir uns in der Jausenstation am Schattensee.

Die Herbstfärbung in der Natur wird uns zahlreiche Fotomotive liefern. Als Überraschung wird es wieder eine Fotoaktion geben. Die Ergebnisse werden am Abend präsentiert und besprochen.

Auch die Themen Bildbearbeitung und Bildgestaltung kommt nicht zu kurz.

Geplant ist: Zeutschach - Ursprungsquelle <https://www.wanderdoerfer.at/steiermark/ausflugsziel/ursprungsquelle-zeutschach/>

Steinschloß Maria Hof <http://steinschloss.region-murtal.at/>

Hölzerhütte am Eselsberg und zum Almbachlwaterfall ca. 30min Gehzeit.

Prebergraben mit Moselhütte,

Cäciliakirche/St. Georgen mit Holzbalkendecke aus dem 15. Jahrhundert.

Stift St. Lambrecht www.stift-stlambrecht.at

Maxlauner Markt in Niederwölz, Der „Günster Wasserfall“ Ettrach See, Prebersee, Schattensee, Rantental, Rantensee – Ebenhandlhütte, Furtnersee - Mariahof.

Mögliche Weitere Ausflüge: Gell See (Mohrlehrpfad), Tauernwindpark in Oberzeiring (Euro 13,- Vestas V66 – Anlagen), Burg Finstergrün in Ramingstein, Nockalmstraße (PKW Maut Euro 14,-), Golling / Slzbg. (grüne vermoste Steine im Bachbett) dann nach Rossbrand (kleiner Bergsee) zurück über Tamsweg.

Über den Sölkpass ins Ennstal: Panoramastraße zum kleinen Steirischen Bodensee, Maut Euro 3,- pro Person. (Anfahrt: Richtung Schladming, bei Aich abbiegen).

Sonderpreis für VÖAV & IIWF Mitglieder im DZ Euro 560,-, im EZ Euro 620,-.

Preis für Nichtmitglieder im DZ Euro 600,- im EZ Euro 660,-.

Darin enthalten ist ein Frühstücksbuffet, Abendessen, Übernachtung und die Referentengebühr.

Die Anreise erfolgt am besten mit dem Auto. Die Reihenfolge der Anmeldung zählt für die Teilnahme.

Anmeldung ab sofort bei:

Franz Matzner: franz.matzner@chello.at oder +43 699 81 23 82 70



Ausstellungen Öffnungszeiten

Onlineversion

Fabio Bucciarelli for L'Espresso

ab 11. September

WestLicht. Schauplatz für Fotografie



Fabio Bucciarelli for L'Espresso

The stories that matter - die definitiven Bilder des vergangenen Jahres und ihre Geschichten machen im Herbst wieder in Wien Station. Ab 11. September zeigt WestLicht die weltbesten Pressefotografien in der World Press Photo Ausstellung 2020.

WestLicht bleibt aus gegebenem Anlass bis zur World Press Photo Eröffnung geschlossen. Um die Vorfreude auf die Ausstellung noch ein bisschen zu steigern, haben wir ein besonderes Angebot für Sie geschnürt: Reservieren Sie sich schon jetzt das World Press Photo Jahrbuch 2020 und erhalten Sie beim Kauf des Buchs an der Kassa freien Eintritt in die Ausstellung für eine Person.



Das Kernkraftwerk Zwentendorf: Österreichische Zeitgeschichte und ein Lehrstück der österreichischen Politik. Als weltweit einziges Kernkraftwerk wurde Zwentendorf in den 70er Jahren gebaut, aber aufgrund einer Volksabstimmung niemals in Betrieb genommen.

Werde Teil dieses Zeitsprungs und tauche mit uns ein in die Welt der Atome und den Anlagen zur Kernschmelze in einem Kraftwerk aus der Vergangenheit, das nie seine zukünftige Bestimmung erleben durfte – ein faszinierender Ort!

Dadurch hast Du die einmalige Chance bei einem Rundgang durch 1050 Räume ohne Fenster all die technischen Einrichtungen nicht nur hautnah zu erleben, sondern auch fotografisch festhalten zu können. Du wirst Dich wie in einem Raumschiff inmitten von blinkenden Lampen und Bildschirmen fühlen und wir erkunden diese einmalige Location vom geöffneten Reaktor über die Brennelemente-Kammer, den Antriebsraum der Steuerstäbe, der Turbinenhalle mit den verschlungenen Rohrsystemen bis zur Schaltwarte und dem Kontrollraum mit dem berühmten roten Telefon. Fotomotive ohne Ende wie aus einem Science Fiction Film! Dieser Workshop bietet Dir außergewöhnliche Gelegenheiten dieses Industriedenkmal mit der Kamera aus vielen besonderen Blickwinkeln zu entdecken zumal Du bei einer normalen Führung nicht fotografieren darfst. Somit findest Du hier eine genehmigte Möglichkeit das vielfältige Innenleben des Kraftwerks mit der Kamera einzufangen. Verwirkliche Dir mit uns diesen fotografischen Traum!

Exklusive Tour für die Wiener Fotoschule, es sind keine anderen Besucher in dieser Zeit im Kraftwerk.

Wichtige Hinweise:

- Aus sicherheitstechnischen Gründen ist die Teilnahme an der Führung erst ab dem vollendeten 15. Lebensjahr gestattet.

- Führungen durch das Kraftwerk für Menschen mit besonderen Bedürfnissen können derzeit leider nicht angeboten werden
- Festes Schuhwerk ist erforderlich (keine Stöckelschuhe, usw.)
- Bei der Führung sind einige Stockwerke - über Stiegen - zu Fuß zu bewältigen
- Offizielle Workshop-Genehmigung durch den Betreiber
- Anwesenheit mehrerer orts- und fachkundiger EVN-Mitarbeiter im AKW

Die entstanden Bilder dürfen nicht kommerziell verwertet werden. Es sind lt. den Bestimmungen des Betreibers nur private Nutzungen (z.B. eigene Website, soziale Medien, Ausstellungen, Wettbewerbe etc.) erlaubt.

Kamera, Speicherkarte, Stativ, Weitwinkelobjektive.

Es gibt die Möglichkeit CANON Weitwinkelobjektive und Tilt Shift Objektive nach Voranmeldung auszuprobieren.

Treffpunkt

12:30 Uhr beim Eingang Atomkraftwerk Zwentendorf
AKW Zwentendorf
Sonnenweg 1
3435 Zwentendorf an der Donau

Termin(e)

Do, 24.09.2020 in 3435 Zwentendorf an der Donau

Uhrzeit

09:00-14:00

Teilnehmer

max. 14 Teilnehmer

Preis

€ 285.00

VERANSTALTER

Wiener Fotoschule
Reithofferplatz 16/1
1150 Wien

+43 1 924 75 98

Mobil: +43 699 113 681 38



Edition Lammerhuber

Das Buch WILD ist die einzigartige Zusammenschau der besten Fotografien von National-Geographic-Fotograf Michael Nichols.

Manche sehen in **Michael Nichols** den „Indiana Jones der Fotografie“. Für andere ist er der Mann, der die Tierfotografie zu dem gemacht hat, was sie heute ist. Für viele ist er einfach der beste Fotograf auf seinem Gebiet. Michael „Nick“ Nichols ist ohne Übertreibung eine Ikone des Fotojournalismus. Sein erklärtes Ziel war es schlicht und ergreifend, die großartigsten Landschaften auf unserem Planeten und die Kreaturen, die dort ihr Zuhause haben, mit seiner Kamera zu würdigen wie niemand zuvor.



Erste Erfahrungen sammelte er bei der Zeitschrift GEO, ehe er drei Jahre später Mitglied der Agentur Magnum wurde. Von 1989 bis 2015 erarbeitete Nichols 30 Reportagen für National Geographic. Dabei verfolgte er von Beginn an ein einziges Ziel: Wilde, unberührte Landschaften ins Licht zu rücken, und mit ihnen die Geschöpfe, die sie bevölkern. Er versenkte sich ganz in seine Arbeit und verbrachte jeweils mehrere Monate damit, den Tieren so nah wie möglich zu kommen und ihre Lebensweise und ihre Reviere kennenzulernen.

Nick Nichols hat unter anderem mit der renommierten **Primatenforscherin Jane Goodall** zusammengearbeitet und mit dem **Umweltaktivisten Mike Fay** Afrika von Ost nach West durchquert. Seine Arbeit stand dabei immer im Zeichen der Erhaltung der natürlichen Lebensräume. In seinem umfangreichen Werk verschmilzt die Fotografie mit Journalismus, aber auch mit Wissenschaft und Technologie. „Wie schaffen Sie es, den Tieren so nahezukommen?“ – diese Frage hört Nichols immer wieder. Dann antwortet er oft schalkhaft: „Ganz einfach: Manchmal bin ich gar nicht da.“ In der Tat: Viele Aufnahmen hat Nichols mithilfe von Fotofallen gemacht. Diese Anlagen bleiben vollkommen unbemerkt und ermöglichen es dem Fotografen, gleichzeitig anwesend und abwesend zu sein. „Ich musste meiner Kamera beibringen, selbstständig zu denken, an meiner Stelle, und sich etwa an die Lichtverhältnisse anzupassen...“

Wild

Michael Nichols

38,5x25,5 cm

320 Seiten

240 Fotografien

Hardcover, Leinen gebunden,

aufkaschiertes Coverfoto

Juli 2020

125,- €

Handsignierte Edition von 1000 Exemplaren mit beigelegtem Fine-Art-Print



Eine Arbeit über die Löwen der Serengeti, eine Studie über die indischen Tiger Sita und Charger, eine gemeinsam mit Jane Goodall erarbeitete Reportage über Schimpansen und viele Themen und Bilder mehr geben Einblick in Nick Nichols' glänzende Karriere und sind das Ergebnis sorgfältiger Arbeit. Sie führen die Natur und ihre Geschöpfe im Urzustand vor, ungeschönt und ungeschminkt, und zeigen sie als gefährliche, faszinierende und unmöglich zu bändigende Wesen.

Nichols Arbeiten wurden mit vielen Preisen ausgezeichnet, u.a. mit World Press Photo Award, Wildlife Photographer of the Year Award, Sony World Photography Award ... Sein Foto „Surfing Hippo“ wurde vom TIME Magazine als „one of the most influential images of all time“ ausgezeichnet. Seine bis dato letzte Einzelausstellung im Philadelphia Museum of Art wurde 2017 von 250.000 Besuchern gesehen.

Das Buch WILD wurde von Nick Nichols selbst editiert und entworfen. Angeordnet sind seine Fotos in der Reihenfolge des Entstehens für die Agentur Magnum und später für National Geographic. Von 1980 bis 2018. Fast 40 Jahre Spitzenfotografie. Entstanden ist genau jenes Buch, von dem Nick „sein ganzes Fotografenleben lang geträumt hat“. Ohne jeden Kompromiss. Ultimativ. Im übergroßen Querformat, 320 Seiten. 240 Fotografien – seine allerbesten. Ohne Texte lässt Nick Nichols seine Fotos „sprechen“. Begleitet von einem Special Edition Print. Ein Buch für ihn selbst und seine Freunde, ein Book for Friends.

Books for Friends ist ein neues System in der Edition Lammerhuber, um die Arbeit der besten Fotografinnen und Fotografen der Welt auf eine ganz besondere Art zu ehren. Unter diesem Label werden nur Lebenswerke, Retrospektiven, Langzeitprojekte und Themen von höchster Qualität veröffentlicht. Nur die Top-Liga der internationalen Fotografenwelt wird in diesen Club eingeladen und erhält die Möglichkeit, jeweils ihr ganz persönliches, ultimatives Buch zu gestalten.

WILD von Michael Nichols ist das erste Buch dieser Serie.

Die Bücher werden NUR im Direktverkauf über die Website vertrieben: [http://booksforfriends.photo/?mc_cid=78b-23004d9&mc_eid=\[UNIQID\]](http://booksforfriends.photo/?mc_cid=78b-23004d9&mc_eid=[UNIQID])

AUSSTELLUNG

Das Buch wird von einer fantastischen, 550 Quadratmeter großen Ausstellung im NHM Wien begleitet:

WILD - Fotografien von Michael „Nick“ Nichols

8. Juli – 4. Oktober 2020

Naturhistorisches Museum Wien

<https://www.nhm-wien.ac.at/wild>

Edition Lammerhuber

Lammerhuber KG

A-2500 Baden, Dumbagasse 9

T +43 2252 422 69

F +43 2252 859 38

edition@lammerhuber.at
<http://edition.lammerhuber.at>

Aus der Schweiz

von Elisabeth Aemmer

Verlängerung der Anmeldefrist bis Mitte Juli 2020 für das IWF-Treffen in Brig

Liebe IWF-Mitglieder!

Im Vorstand des IWF haben wir beschlossen, den Anmeldetermin für das **IWF-Treffen vom 25. – 27. September 2020** zu verlängern. Aus heutiger Sicht ist es zwar noch etwas schwierig, vorzusagen, ob das Treffen durchgeführt werden kann. Wir hoffen aber auf weitere Lockerungen und dass sich das Virus COVID-19 nicht wieder verbreitet.

Gerne nehme ich eure Anmeldungen entgegen und hoffe auch, dass viele IWF-Mitglieder am Foto-Wettbewerb teilnehmen!

Liebe Fotofreunde in Österreich, Deutschland und der Schweiz

Gerne lade ich euch ein, am IWF-Fotowettbewerb 2020 teilzunehmen. Das Thema ist frei!

Der Foto-Wettbewerb findet auf alle Fälle statt, auch wenn die IWF-Tagung i.S. COVID-19 abgesagt werden müsste.

Senden Sie 4 digitale Werke (ca. 2'000 Pixel an der langen Seite) als jpg mit der Qualitätsstufe 10 per WeTransfer (<https://wetransfer.com>) an E-Mailadresse e.aemmer@bluewin.ch oder eine CD an:

Elisabeth Aemmer, Grüdstrasse 61, CH – 3125 Toffen.

Der Einsendeschluss ist: 20. August 2020!

Die Bilder sind mit dem Autorennamen und dem Bildtitel zu versehen (z.Bsp. **Erika Muster_Treppe**).

Die Rangverkündigung findet am IWF-Treffen vom 26. September 2020 in Brig statt. Sollte das Treffen nicht durchgeführt werden, erfolgt die Rangverkündigung nur in den IWF-Nachrichten.

Ich hoffe auf ein zahlreiches Mitmachen!

Gut Licht wünscht Euch allen

Elisabeth Aemmer, Vizepräsidentin IWF

Photo+Adventure Fotowettbewerb 2020

BEGEGNUNG

Einreichfrist endet am 13. September 2020, 23:59 Uhr!

Der Photo+Adventure-Fotowettbewerb 2020 bleibt der Tradition der Wettbewerbsthemen der letzten Jahre treu. Nach Themen wie „Grenzenlos“ oder „Heimat“ folgt auch 2020 ein spannendes Meta-Thema, das der Kreativität der Fotografen und Fotografinnen keine Grenzen setzt:

„Begegnung“ ist immer ein Thema. Im Leben allgemein, beim Reisen im Speziellen. In der Isolation – aktuell bedingt durch die Corona-Situation – verschiebt sich auch die Wahrnehmung zu Art und Qualität von „Begegnung“.

Begegnung passiert jeden Tag und überall. Auf Reisen, mit fremden Kulturen, mit Landschaften, mit Tieren. Oder als Begegnung der Tiere untereinander. Auch wir Menschen begegnen uns als Menschen untereinander auf unterschiedlichste Weisen.

Als Auftakt der Photo+Adventure 2020, am 30. + 31. Oktober 2020 in der Messe Wien, veranstalten die Organisatoren der Photo+Adventure auch in diesem Jahr wieder einen Fotowettbewerb, bei dem es attraktive Sachpreise zu gewinnen gibt. Darüber hinaus winkt den Gewinnern und Gewinnerinnen eine stimmungsvolle Siegerehrung samt Preisverleihung im Rahmen von Österreichs Top-Foto-Event und – besonders attraktiv – die Ausstellung des eigenen Siegerfotos im Rahmen der großen Photo+Adventure-Fotoausstellung.

Ambitionierte Fotografen und Fotografinnen werden mit diesem herausfordernden Thema hoffentlich zu einem Kreativitätsschub inspiriert. Senden Sie uns Ihre Interpretationen zum Thema und überraschen Sie uns mit gelungenen Aufnahmen und verschiedensten Sichtweisen zu Ihrer Sicht auf „Begegnung“.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann bis zu 3 Fotos beim Wettbewerb einreichen. Bei der Einreichung sind Name, Anschrift sowie E-Mail und Telefonnummer anzugeben. Die maximale Dateigröße je Bild beträgt 5 MB. Die jeweiligen Dateinamen dürfen keinen Rückschluss auf den Namen der Teilnehmer geben. Verboten sind ausserdem Wasserzeichen und andere Signaturen im Bild. Gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von rund 2.500 EUR

Die besten 20 Bilder werden zusätzlich mit einem kostenlosen Jahres-Abo FotoObjektiv prämiert.

Ing. Peter Mraz

EFIAP, MVÖAV rot, Hon Maitre ÖGPh, IIWF, Konsulent für surreale Composings und technische Fotografie

Jahrgang: 1955

Beruf: RD Projektmanager in Pension

A.IIWF

Mit einer einfachen Kodak instamatik Kamera hat meine Begeisterung zur Fotografie bereits 1978 begonnen. Nach einigen bescheidenen Erfolgen habe ich mich rasch für eine Canon Spiegelreflexkamera begeistert. Bei diesem Modell war es eine Herausforderung die Blende, Belichtungszeit, Abstand usw. korrekt einzustellen. Es war eine solide Handarbeit, gute und perfekte Bilder zu gestalten.

Aus diesem Grund habe ich bereits sehr früh Workshop's, Seminare und Vorträge besucht und mich bemüht, von erfahrenen und bekannten Fotografen zu lernen und neue Erfahrungen zu sammeln. Es war mir wichtig einen eigenen Stil mit meiner persönlichen Sichtweise zu entwickeln. Die Teilnahme an nationalen und internationalen Fotowettbewerben waren weitere Schritte um den Fortschritt meiner Arbeit zu bestätigen und einen individuellen Stil zu kreieren. So mancher Katalog der Annahmen war die Quelle neuer Bildideen.

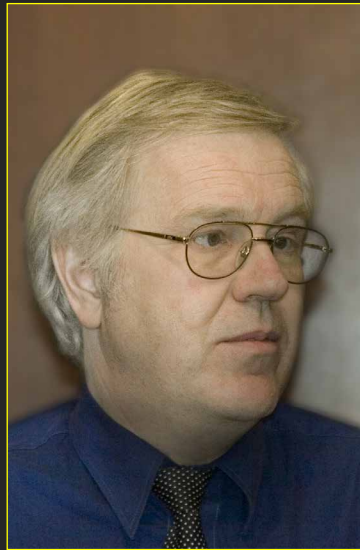
Schon immer strebte ich danach Bilder in der Nacharbeit zu verfremden oder neu zu gestalten, was in der „Dunkelkammer“ in meinem Arbeitszimmer nur bedingt möglich war.

Das digitale Zeitalter mit Photoshop Software öffnete für mich eine Technologie die unendliche Möglichkeiten bot, Bilder ohne Grenzen in der Gestaltung zu kreieren. Somit konnte man Composings mit mehreren Fotos und passenden Details herstellen. Aber auch das ist wieder solide Handarbeit - in einer neuen Form - am Computer geworden. Mit meinen, am Rechner bearbeiteten Bildern, habe ich an nationalen und internationalen Wettbewerben teilgenommen und namhafte Erfolge errungen.

Für mich besteht die Gestaltung meiner Bilder aus drei grundlegenden Abschnitten:

Der erste ist die Idee, ein Bild zu einem Thema zu gestalten. Diese ersten Gedanken zu diesem Bild werden mit Bleistift auf einem Zeichenblatt festgehalten. Es wird die Aussage, welche das Composing dem Betrachter mitteilen soll, erarbeitet. Die Farbgestaltung in S&W oder Color wird gustiert und festgelegt. Auch „Der goldene Schnitt“ wird bedacht und grob in die Gestaltung einbezogen.

Der zweite besteht darin, der Idee Leben zu geben. Wenn die „grobe“ Bildidee ausgearbeitet ist kommt die Suche nach den Bilddetails. Ich notiere mir eine Liste aller notwendigen Auf-



nahmen, welche für das endgültige Bild verwendet werden sollen. Da ich die Bilder auch für die Wettbewerbsfotografie verwenden möchte, ist es erforderlich, alle Detailbilder selbst zu fotografieren. Wichtig ist es, das Motiv aus verschiedenen Winkeln und Abständen aufzunehmen. Dies ist notwendig, um die Details anschließend glaubwürdig in das Bild zu integrieren. Natürlich ist der Blickwinkel, Licht und Schatten zu beachten. Durch die am Beginn angefertigte Skizze sind diese „Bausteine des Bildes“ relativ einfach umzusetzen.

Der dritte Schritt ist die eigentliche Handarbeit - am Computer mit Photoshop das Composing zu gestalten, und alle Details glaubwürdig zusammenzustellen. Diese Arbeit gefällt mir am besten, da nach jedem Freistellen der Einzelbilder und Einfügen in das Ganze ein neues Werk entsteht. Der Feinschliff erfolgt anschließend mit dem Angleichen der Farben - sowie Licht und Schatten natürlich, aber auch effektiv zu gestalten.

Mit der Veröffentlichung meiner Composings hoffe ich, dass der Betrachter mit Hilfe meiner Bilder sich selbst in persönlichen Vorstellungen wiederfinden kann, seine eigene Meinung zu dem vorliegenden Thema entwickelt und schließlich von einem angeregten, vielleicht sogar angenehmem Gefühl durchdrungen wird.





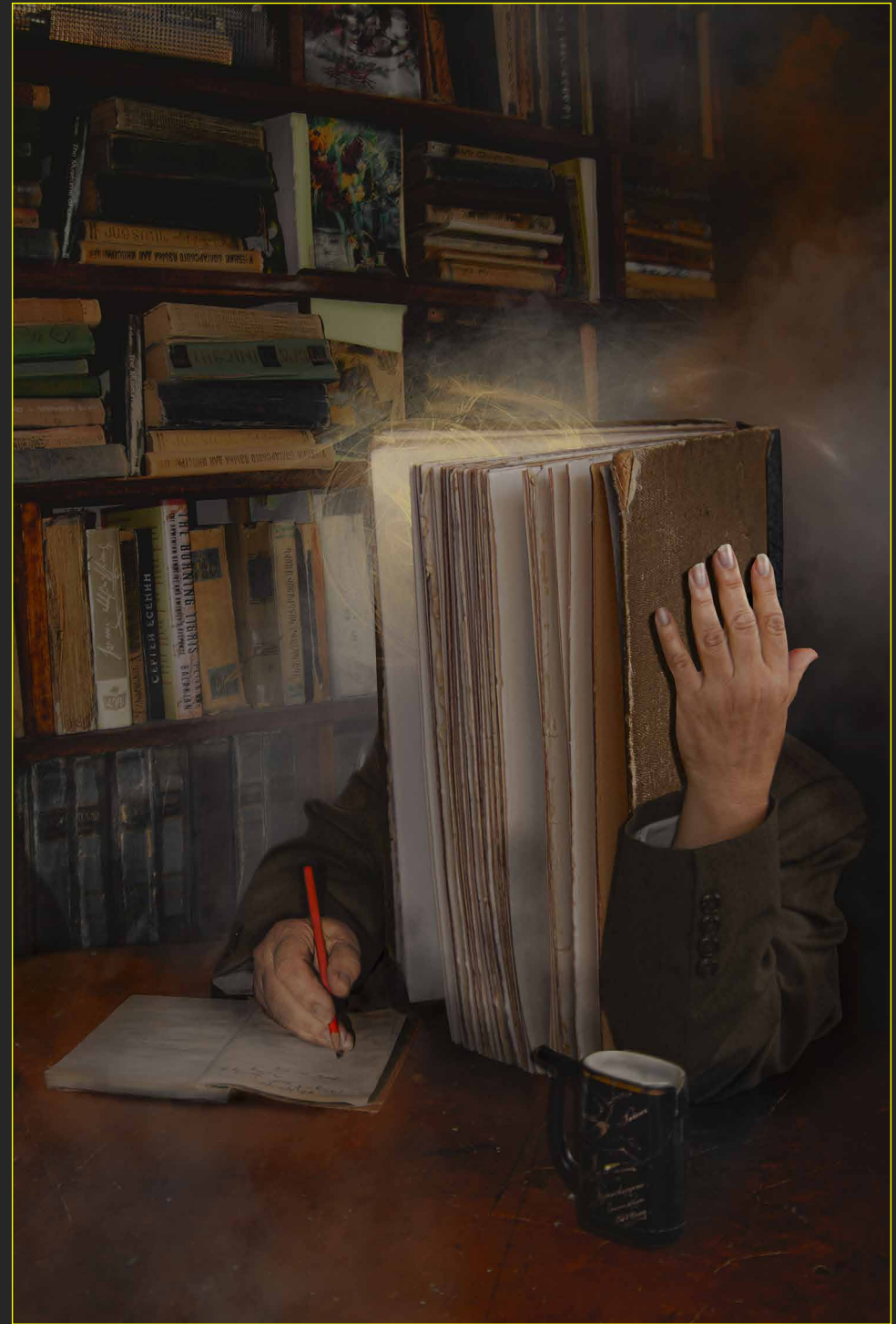
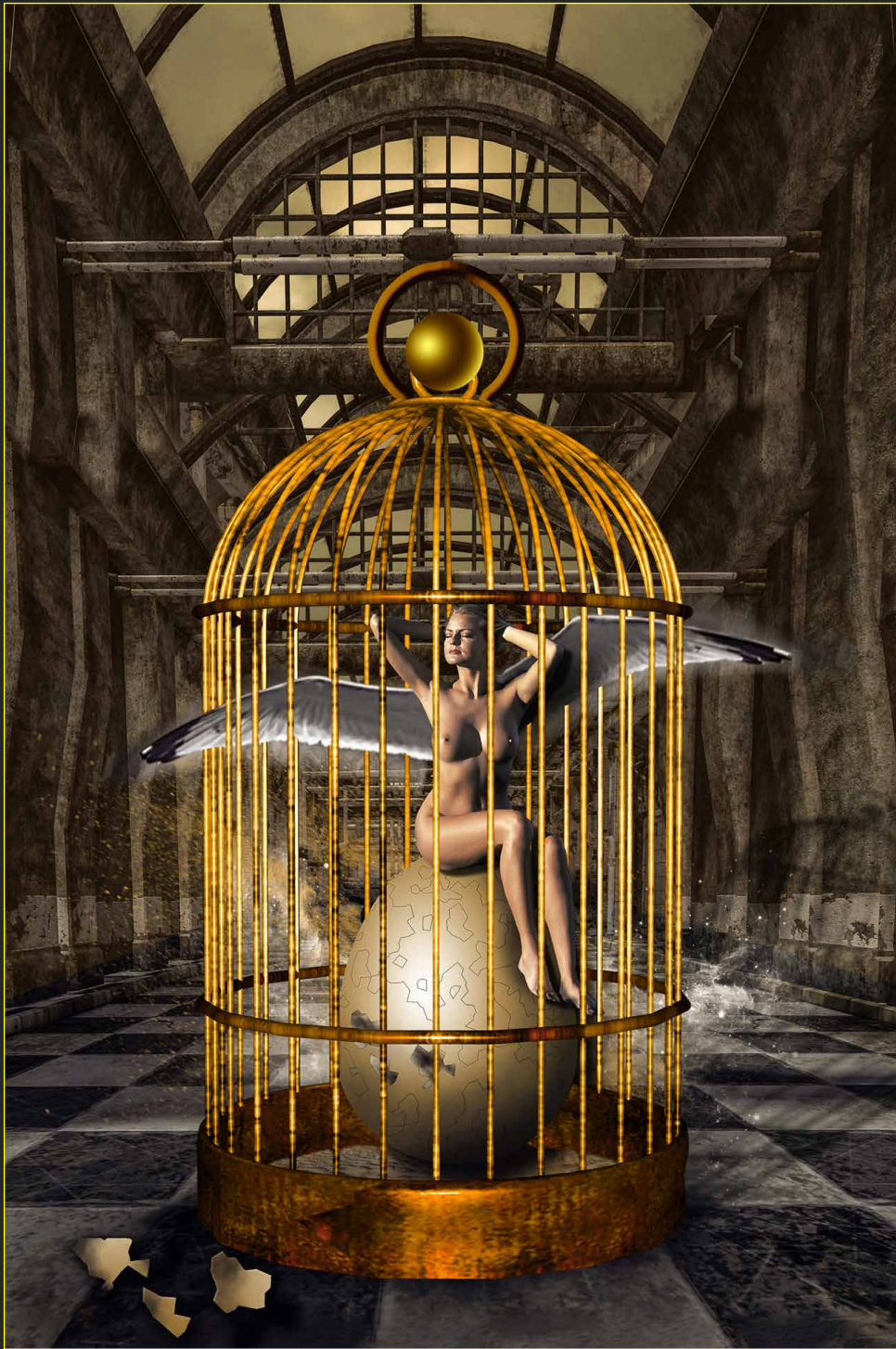




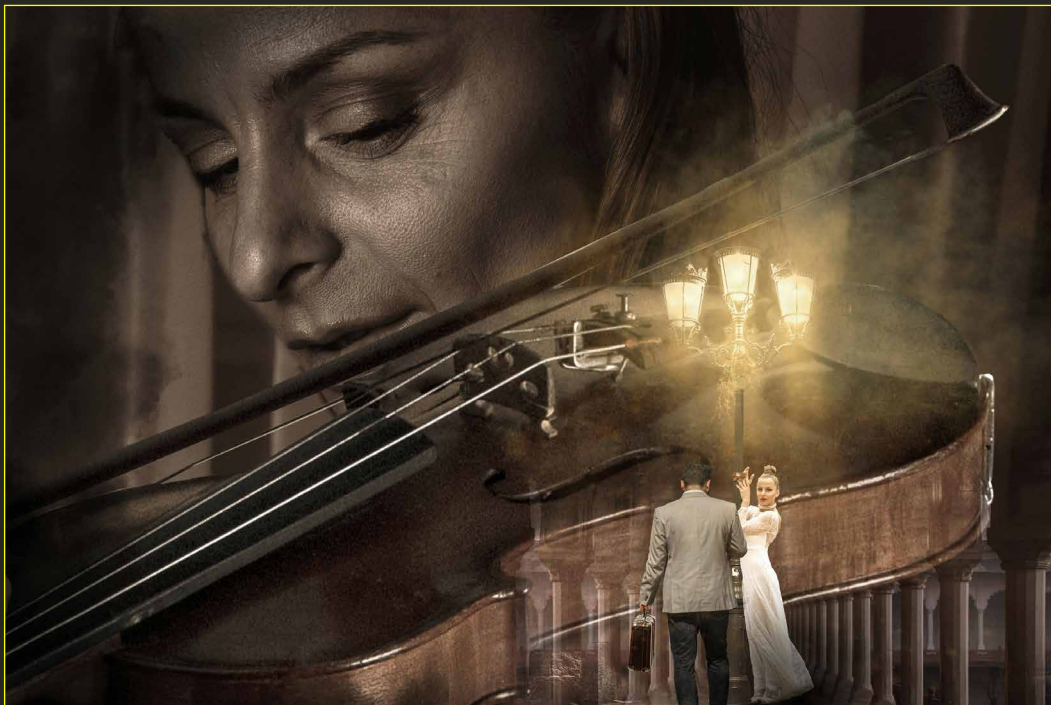












Erleben Sie die Faszination der Fotografie!

Kennenlern-Abo:

**3 Hefte für nur
20 Euro!**

Sie sparen 30 %

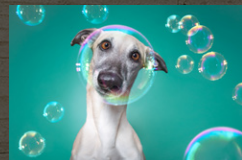


Ihre Abo-Vorteile:

- ✓ Über 30 Prozent Ersparnis im Vergleich zum Einzelheft
- ✓ Kostenloser Premium-Account in der fotoforum Community
- ✓ Rabatt bei Workshops und Fotoreisen der fotoforum Akademie
- ✓ Drei fotoforum-Ausgaben frei Haus, jederzeit kündbar!
- ✓ Kostenlose Teilnahme am **fotoforum Award** mit Geld- und Sachpreisen:



Architektur



Tiere



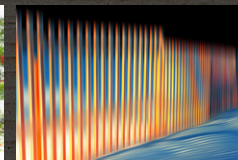
Landschaften



Menschen



Pflanzen und Pilze



Specials

Jetzt bestellen:

www.fotoforum.de/mini-abo



Edition Lammerhuber

Edition Lammerhuber Verlagsprogramm 2020

über die jüngsten Auszeichnungen im Mai bei den diesjährigen Art Directors Club New York Awards für die Bücher „Und Gott schuf den Krieg“ von Noël Quidu und „Maximum Shadow Minimal Light“ von Gustavo Minas freuen wir uns außerordentlich. Wir hoffen, Ihnen auch mit unserem neuen Verlagsprogramm wieder spannende Themen, hervorragende Fotografinnen und Fotografen und ausgezeichnete Bücher vorstellen zu können.

Rund 270.000 Besucher verbuchte das Festival La Gacilly-Baden Photo 2019. Vor zwei Jahren von uns ins Leben gerufen, ist es das größte Open-Air-Festival Europas. Im Osten viel Neues ist der Titel des Kataloges und das Motto des Festivals 2020, das vor allem Ausstellungen von osteuropäischen Fotografinnen und Fotografen zeigt. Besonders freuen wir uns in Zeiten der Corona-Krise, dass das Festival auch dieses Jahr von 14. Juli bis 26. Oktober stattfinden wird.

Inspiriert von der Ausstellung Hymn to Life von Spike Walker, die im Rahmen des Festivals letztes Jahr gezeigt wurde, zeigen wir nun seine Fotografien im gleichnamigen Buch. Bilder, die während der fast 75-jährigen Liebesbeziehung des Fotografen zu Mikroskop und Kamera entstanden sind. Bilder, die zeigen was geschieht, wenn das unendlich Kleine unendlich groß wird. In seinen vielfach ausgezeichneten Arbeiten führt Spike Walker in bravouröser Manier das Leben in Formen vor, die normalerweise nicht zu sehen sind

CAMPING von Verena Prenner ist ihr sinnlich-intellektueller Versuch, den Lebens-Unzustand Flüchtlingslager künstlerisch zu begreifen.

ABSOLUT CUBA von Raúl Cañibano – einem der begnadetsten Fotografen Lateinamerikas – ist die ultimative Liebeserklärung an seine Heimat Cuba.

10 Jahre Zusammenarbeit und 100 Lieblingsbilder zeigt das 14. Fotobuch in Serie über das Leben und Treiben in der Wiener Staatsoper. In GESAMTKUNSTWERK fotografiert Lois Lammerhuber die leidenschaftliche und kreative Arbeit hinterm Bühnenvorhang, die dem Publikum normalerweise verborgen bleibt.

Diese Bücher und noch viele mehr präsentieren wir Ihnen im Verlagsprogramm 2020, zu dessen Lektüre wir viel Vergnügen wünschen.

PDF herunterladen:

<https://lammerhuber.us7.list-manage.com/track/click?u=af14d74414fbafd16a80d144&id=16af64c5a-b&e=e457db491c>

Edition Lammerhuber
Lammerhuber KG
A-2500 Baden, Dumbagasse 9

T +43 2252 422 69
F +43 2252 859 38

edition@lammerhuber.at
<http://edition.lammerhuber.at>

Einladung zum Fotowettbewerb

FORMAT10 -2020

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Fotografen.

Thema: A) frei – Schwarzweiß

B) frei – Farbe

C) Sonderthema „Street Photography“ (Farbe u./o. SW)

Format: 10 x 7 cm, 7 x 10 cm und 10 x 10 cm (+/- 2 mm) –

mit Passepartout (Stärke höchstens 2mm) von 20 x 20 cm.

Werke die diesen Maßen nicht entsprechen werden nicht juriert.

Es können pro Sparte bis zu 4 Fotografien eingesendet werden.

Eschriftung: Autor, (Verein bei VÖAV-Mitgliedern), Titel, Bildnummer.

Nenngeld: VÖAV & IWWF-Mitglieder Nichtmitglieder

1 Sparte EUR 8,- EUR 10,-

2 Sparten EUR 12,- EUR 14,-

3 Sparten EUR 16,- EUR 18,-

Der jeweilige Betrag kann der Sendung beigelegt werden oder auf das Konto des Veranstalters

CDA GRAZ – Raiffeisenlandesbank Stmk - IBAN: AT273800000000311522BIC:RZSTAT2G

überwiesen werden. (Bitte eine Kopie der Einzahlung der Sendung beilegen.

Einsendungen ohne Nenngeld werden nicht juriert). Das Urheberrecht muss im Besitz des Autors sein.

Die eingereichten Werke werden vom Veranstalter mit größter Sorgfalt behandelt. Für Verlust oder Beschädigung kann keine Haftung übernommen werden.

Rücksendung: die Verpackung der Werke muss so beschaffen sein, dass die Verpackung auch zur Rücksendung verwendet werden kann.

Durch die Teilnahme am Wettbewerb erkennt jeder Autor die Teilnahmebedingung an und erlaubt dem Veranstalter CDA Graz den Abdruck seiner Bilder im Zusammenhang mit dem Wettbewerb. Die Urheberrechte verbleiben beim Autor.

Die 10 bestgereihten Teilnehmer jeder Sparte erhalten eine Urkunde.

Die drei erstgereihten Teilnehmer jeder Sparte erhalten eine VÖAV-Medaille, die besten drei Vereine aller drei Sparten (mind. 5 Teilnehmer je Verein) auch eine IWWF-Medaille. Annahmen werden für VÖAV- und IWWF-Titel gewertet. Der erfolgreichste Teilnehmer aus den drei Bewerbungen erhält eine CDA-Medaille.

Jeder Teilnehmer erhält einen bebilderten Katalog.

Clubsendungen sind möglich und erwünscht.

Der Veranstalter ersucht die Teilnehmer höflichst, der Sendung eine CD-ROM mit den eingereichten Fotos beizulegen. Die Qualität im Katalogdruck würde dadurch erheblich verbessert werden.

Einsendeschluss: 21. November 2020 (Datum des Poststempels)

Jury: 28. November 2020

Ergebniskarte: ab 5. Dezember 2020

Präsentation von mindestens 120 angenommenen Werken und Preisverleihung am:

Samstag, 9. Jänner 2021, 16.00 Uhr

Ort der Präsentation: Club der Amateurfotografen Graz

GewölbeGalerie, Klosterwiesgasse 35/K, 8010 Graz

Einsendungen an: Gerhard Moderitz

Kaiser-Franz-Josef-Kai 54/1, 8010 Graz

Anfragen und original Ausschreibung: gerhard.moderitz@gmail.com

Foto-Video - Digital
Foto Holub

DIE 1. ADRESSE FÜR
**FOTO-VIDEO-DIGITAL
 FACHBERATUNG**

Neu und Secondhand
AUSARBEITUNG - Video/Digital
 Reparaturservice
 Mo-Fr 9-13 u. 14-18
 Sa *geschlossen*

Foto HOLUB
 Jörgerstrasse 39
 1170 Wien (beim Jörgerbad)
 Tel: 408 95 31 Fax: 403 41 80
 @Mail: foto.holub@aon.at
 www.fotoholub.at

Aktuelle Termine:

bis 4.10.2020, Museum der Moderne, Salzburg - Friedl Kubelka vom Gröller: Fotografien und Filme 1968–2018

Mit ihren fotografischen und filmischen Porträts erkundet Friedl Kubelka vom Gröller Identitäten und Emotionen. Das Museum der Moderne Salzburg bietet in Kooperation mit der Generali Foundation die seltene Gelegenheit, das in den letzten fünf Jahrzehnten entstandene Werk der Künstlerin in einer umfassenden Personale zu entdecken.

Fotografien von Michael „Nick“ Nichols - 8. Juli – 4. Oktober 2020

550 Quadratmeter große Ausstellung im NHM Wien vom: Naturhistorisches Museum Wien - <https://www.nhm-wien.ac.at/wild>

Festival La Gacilly-Baden Photo trotz der Krise - 14. Juli bis zum 26. Oktober 2020 werden in Baden unter dem Motto „Niemals aufgeben!“ rund 2.000 Fotografien gezeigt.

Naturfreunde Fotogruppe Deutschlandsberg, Samstag, den 12. September 2020 um 11⁰⁰ Uhr findet die Eröffnung der Foto-Bundes-Meisterschaft statt. In der Stadtgalerie am Hauptplatz 22, 8530 Deutschlandsberg, mit Vorführung der „Beamer-Show“ und Preisverleihung der nicht überreichten Preise.

Ausstellungsdauer von 10. September bis 11. Oktober 2020. 2020 gibt es in Deutschlandsberg übers ganze Jahr Veranstaltungen.

8. Oberstdorfer Fotogipfel vom 23. - 27. September 2020 steht unter dem Motto SPORT.Europas höchstes Fotofestival mit internationalen und nationalen Persönlichkeiten der Fotoszene. Lernen Sie von erfahrenen Profis Theorie und Praxis und lassen Sie sich von den Künstlern und Ausstellungen inspirieren.

Das Zentrum des Oberstdorfer Fotogipfels ist wieder das CEWE Haus der Fotografie (Oberstdorf Haus). www.fotogipfel-oberstdorf.de

88. DFM des DVF 2020, 26.9.2020 in Ludwigshafen www.fotoclub-lu.de

20. Fotowoche in der Steiermark, 3. bis 10. Oktober 2020,

findet die IIWF / VÖAV - Fotowoche wieder beim GUNIWIRT in Krakaudorf statt. Seminarleiter ist Peter ERNSZT, Foto- und Reisejournalist DJV. Infos: franz.matzner@iiwf.de

PHOTO+ADVENTURE: 10. & 11.10.2020 im LANDSCHAFTSPARK DUISBURG-NORD

Die Photo+Adventure bietet dir drei spannende Themenfelder im Rahmen eines einzigartigen Events: Fotografie, Reise und Outdoor.

Auf der Messe am 10. und 11. Oktober 2020 findest du Hersteller und Experten mit den neuesten Trends und Themen, kannst alles anfassen, ausprobieren, dein Equipment vervollständigen und deine nächste Reise planen. Nutze diese Chance zum Shoppen und lass dich von Ausstellungen, Vorträgen und Brancheninsidern inspirieren.

Begleitet wird die Photo+Adventure von einem tollen Workshop- und Seminarprogramm. Vertiefe deine Fotografie-Kenntnisse, schau den Profis bei der Aufnahme & Bildbearbeitung über die Schulter und erstelle Videos mit der DSLR. photoadventure.eu

WunderWelten-Festival vom 6. – 8. November 2020 in Friedrichshafen im Graf-Zepelin-Haus.

Es erwarten Sie einzigartige Live-Reportagen auf Riesenleinwand, interessante Foto-seminare, eine Foto- und Reisemesse sowie verschiedene Fotoausstellungen. www.WunderWelten.org

photokina 2022 - Termin ist der 18. bis 21. Mai 2022

Aktuelle Wettbewerbe mit IIWF, VÖAV, FIAP, PSA, DVF - Patronate

Neptun Wasserpreis 2021:

ES: bis 14. Oktober 2020
www.NeptunWasserpreis2021.at

Einreichung für FOTOobjektiv - ÖAF (vöav) Fotosalon

www.voeav.at

Themenfrei Sparte „Monochrome“ und „Kreativ“

Themen Sparte „Color“

Farbenfroh ÖVF Patr. 5/2020 für

Heft 212

Landschaften & Gewässer ÖVF Patr. 6/2020 für

Heft 213

Erholung & Freizeit ÖVF Patr. 7/2020 für

Heft 214

Portrait ÖVF Patr. 8/2020 für

Heft 215

Energie ÖVF Patr. 9/2020 für

Heft 216

Mode ÖVF Patr. 10/2020 für

Heft 217

fotoforum Award 2020; Thema: SPEZIAL

ES.: 1.8.2020

Die vier Kategorien:

www.fotoforum-award.de

- Vogelperspektive
- Faszination Technik
- Glück
- Gegensätze

Fotowettbewerb „CEWE Photo Award 2021“

ES: bis – 31.05.2021

Der CEWE Photo Award verbindet fotobegeisterte Menschen – und feiert die Schönheit unserer Welt. Der weltweit größte Fotowettbewerb startet mit dem Motto „Our world is beautiful“ in die nächste Runde, in zehn spannenden Kategorien können Fotos eingesendet werden.

www.cewephotoaward2021.de

Für Wettbewerbsveranstalter

Patronatsansuchen blitzschnell und unbürokratisch unter Vorlage der geplanten Teilnahmebedingungen bei persönlicher Betreuung durch IIWF Präsident Franz Matzner:

franz.matzner@iiwf.de

Laufende Salons mit FIAP Patronat

Einsendeschluss und Teilnahmebedingungen aller FIAP patronierten Salons und Circuits finden sie bitte unter

<http://patronages.fiap.net/>

Kamerabörse - Digitalkamerabörse - Photobörse - Filmbörse - Videobörse - Multimediabörse - Zubehörbörse

Aktuelle Termine: www.kameraboersen.de

NaturFoto - www.naturfoto-magazin.de

VÖAV Verband Österr. Amateurfotografen Vereine - www.voeav.at

PHOTO Deal - das Magazin für Photographica und Fotogeschichte

www.photodeal.de

BSW - Foto - Webseite: www.bsw-foto.de

LIK AKADEMIE FÜR FOTO UND DESIGN

Private Schule für Fotografie in Wien, Linz und Graz - www.likakademie.com

Deutscher Verband für Fotografie - www.dvf-fotografie.de



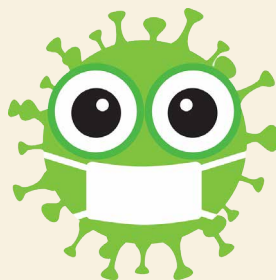
WIENER
FOTOSCHULE®
www.wiener-fotoschule.at

Liebe Kolleginnen & Kollegen, Freunde der IIWF

Wir wünschen euch allen viel Gesundheit und Durchhaltevermögen!

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen und wünschen euch das die Zeit bis dahin schnell vergeht.

Wir haben ein besonderes Hobby und können bis dahin unsere Archive durchstöbern um noch diverse Bilder neu zu bearbeiten, verändern oder ...



Mitgliedsbeitrag: 15,- EURO pro Jahr

IIWF Auszeichnungen:

A.IIWF (Bronze Nadel)	150 Punkte
E.IIWF (Silber Nadel)	300 Punkte
M.IIWF (Gold Nadel)	1.500 Punkte
EM.IIWF (Gold Nadel/Kranz)	3.000 Punkte
EM-D.IIWF mit Diamant	6.000 Punkte
EM-GK.IIWF „Goldene Kamera“	9.000 Punkte
EM-GK-D.IIWF „Goldene Kamera mit Diamant“	13.000 Punkte

IIWF Sitz: 1200 Wien, Pasettistraße 63

Bankverbindung: IIWF -> IBAN: [AT97 4300 0100 0000 8375](#)
BIC: [VBOEATWW](#)

ZVR: 371408108

Informationen zu Mitgliedschaft und Patronatsanträgen für Salonausrichter bei:

Präsident Franz Matzner unter
franz.matzner@iiwf.de oder +43 699 81 23 82 70



IIWF

IIWF-NEWS – Ausgabe 139

Homepage: <https://iiwf.de> & www.iiwf.eu

Präsident:

Franz Matzner, Hon.EFIAP, EsFIAP, Hon.Es-ÖGPh., ES.IIWF, Ehren-Senator des VÖAV
Ettenreichgasse 48/4/13, A-1100 Wien

Tel.: +43 699 81 23 82 70

e-Mail: franz.matzner@iiwf.de

IIWF Vizepräsident:

Wolfgang Behrndt (WB), AFIAP, PPSA, EM-GK-D.IIWF

Gustav-Adolf-Straße 11, D-95326 Kulmbach

Tel.: +49 9221 90 89 22

IIWF Vizepräsidentin:

Elisabeth Aemmer, EsFIAP, Hon.Es-ÖGPh., A.IIWF

Grüdstrasse 61

CH-3125 Toffen

Tel.: +41 31 819 22 84

e-Mail: elisabeth.aemmer@iiwf.de

IIWF Vizepräsidentin:

Tatjana Hirt

Bissinger Strasse 49

D-74321 Bietigheim-Bissingen

Tel.: +49 172 602 69 72

e-Mail: tatjana.hirt@iiwf.de

Überweisungen und sonstige Zahlungen für die IIWF an Kassier:

Franz Hammer, EFIAP/s, MVÖAV/r, ÖGPh., EM-D.IIWF

Wagner-Biro-Straße 72a, A-8020 Graz

Tel.: +43 699 12 84 92 92 - e-Mail: franz.hammer@iiwf.de

IBAN: [AT97 4300 0100 0000 8375](#) - BIC: [VBOEATWW](#)

Gestaltung/Layout: Art-Direktor Herbert Rainer, Hon.Es-ÖGPh., Ehren-Senator des VÖAV
e-Mail: admin@iiwf.de